

**Zeitschrift:** Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design  
**Herausgeber:** Hochparterre  
**Band:** 26 (2013)  
**Heft:** 3

**Rubrik:** Kiosk

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## 6/7 // KIOSK ARCHITEKTURFOTOGRAFIE IN GRAUBÜNDEN: ANSICHTEN UND EINSICHTEN

La Chaux-de-Fonds, Basel, bald Winterthur und zurzeit Chur: Fotografie und Architektur sind en vogue. Im Kunstmuseum Chur stellt der neue Direktor Stephan Kunz zusammen mit mir «Ansichtssache» aus, die Geschichte der Architekturfotografie im Kanton Graubünden. Zu sehen ist ein Panorama von 150 Jahren, das wir mit Aline Tanno und Madlaina Janett aus den Archiven geholt haben. Das heitere Schauvergnügen über Ansichten bietet drei Einsichten.

Erstens: Wie das Haus die Landschaft beschädigt oder bereichert, ist das epochale Thema der Fotografie als Architekturkritik in Graubünden. Die Pioniere haben ihre schweren Kameras dazu herumgeschleppt, zeitgenössische Fotografen nutzen dafür Fotogrammetrie, Computerprogramme und Langzeitstudien.

Zweitens: Das Lob über die Dichte ansprechender, zeitgenössischer Architektur ist in einer hundert Jahre alten Geschichte zu Hause. Und wir sehen eine Verschiebung. Die spektakulären Motive lieferte bis in die Sechzigerjahre der Tiefbau – die Ausstellung holt die Brücken, Staumauern und Straßen in den Diskurs über die Architektur. Die Ingenieure sind Taktgeber, was gutes Bauen in der dramatischen Gebirgslandschaft ist.

Drittens: Bis vor dreissig Jahren waren die Fotografen Künstler und Reporter. Nach Hans Darnusers epochalen Bildern zum frühen Werk von Peter Zumthor trennten sich die bisher verwinkelten Identitäten. «Ansichtssache» zeigt in so noch nie gesehener Vielfalt künstlerische Positionen von Jules Spinatsch über Florio Puenter bis zu Katalin Deér und hat auch an vier Künstler Aufträge vergeben, eine Kapelle zu fotografieren. Auf Augenhöhe treten die Fotoreporter des zeitgenössischen Graubünden im Kunstmuseum auf – von Margherita Spiluttini über Luzia Degonda bis zu Ralph Feiner, dem das aktuelle Graubünden prägenden Fotografen.

Zur Ausstellung habe ich mit Stephan Kunz ein Lese- und Bilderbuch zusammengestellt, das die Bündner Fotografie- und Architekturgeschichte erzählt. Kébi Gantenbein



◀ **Ansichtssache** Ein reich bebildertes Lesebuch zur Architekturfotografie siehe Text links.  
«Ansichtssache. 150 Jahre Architekturfotografie in Graubünden», Scheidegger & Spiess, CHF 58.– (für Abonnenten CHF 48.–).  
Ausstellung im Kunstmuseum Chur bis 12. Mai.  
› [www.shop.hochparterre.ch](http://www.shop.hochparterre.ch)

✓ **Architektur und Design in den Bergen** «Tschima Rocks Talks» heisst die Gesprächsreihe von Hochparterre und der Weissen Arena im Rocksresort in Laax: Gespräche über Alpen, Architektur, Landschaft und Design, inmitten des Skizirkus. Redaktor Meret Ernst befragte die Industrial Designer Christian Harbecke und Remo Frei, Redaktor Axel Simon den Architekten Quintus Miller und den Ingenieur Jürg Conzett. Videos zu den drei ersten «Rocks Talks»:  
› [www.hochparterre.ch](http://www.hochparterre.ch)



[www.hochparterre.ch](http://www.hochparterre.ch)

^ **Hochparterre Campus** Was läuft an den Hochschulen für Architektur und Design? Womit beschäftigen sich die Studentinnen und Studenten? Diesen Fragen widmet sich die neue Rubrik «Campus» auf hochparterre.ch. Studierende der ETH Zürich, der Zürcher Hochschule der Künste (ZHDK), der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) und der Hochschule Luzern (HSLU) berichten jeden Freitag über ihr Studium, über ein aktuelles Projekt oder die Freuden und Leiden des studentischen Lebens.  
› [www.hochparterre.ch/campus](http://www.hochparterre.ch/campus)

Südpark Basel | Fassaden-System ERNE in Stahl-Leichtbau

Visionen realisieren.

ERNE AG Holzbau

Werkstrasse 3

CH-5080 Laufenburg

T +41 62 869 81 81

F +41 62 869 81 00

www.erne.net

Architektur: Herzog & de Meuron, Basel

**ERNE**

<Lorbeerkränzchen 24... Susann Vécsey und Christoph Schmidt sprechen mit hochparterre.wettbewerbe-Redaktor Ivo Bösch über Büro, Projekte und ihren Wettbewerbserfolg in Bassersdorf. Donnerstag, 7. März, 19 Uhr, Hochparterre Bücher, Gasometerstrasse 28, Zürich. Foto: Markus Frietsch



>[hochparterre.wettbewerbe](http://hochparterre.wettbewerbe)  
1/2013\_CHF 41.–  
>[www.shop.hochparterre.ch](http://www.shop.hochparterre.ch)



<8. Schweizer Ski- und Snowboardmeisterschaft für Architekten und Designerinnen... Wer nimmt dieses Jahr den Wanderpokal für schnellste Architekturbüro nach Hause? Am 16. März misst sich die Schweizer Architektszene auf der Rennpiste Usser Isch in Davos. Für Kurzentschlossene sind noch letzte Plätze frei. Noch am Abend des Rennens publizieren wir auf unserem Nachrichtenportal die Siegerfotos, den Rennbericht und die komplette Rangliste aller Kategorien.  
>[www.veranstaltungen.hochparterre.ch](http://www.veranstaltungen.hochparterre.ch)



## URBAN LABORATORY

^Stadtwerkstatt in Warschau\_Mitte April laden die Schweizerische Botschaft in Polen, Hochparterre und der polnische Architektenverband SARP zur 1. Polnisch-Schweizerischen Stadtwerkstatt. An vier Gesprächsrunden diskutieren Fachleute aus beiden Ländern über vier Themen: öffentlicher Raum, Architekturwettbewerb, Energieeffizienz und preisgünstiger Wohnungsbau. Ziel der Veranstaltung ist der Erfahrungsaustausch nicht nur der jeweiligen Fachleute untereinander, sondern auch mit dem Publikum. Im Idealfall ergeben sich daraus längerfristige Kontakte. Hochparterre organisiert die Reise zu Urban Laboratory.  
Warschau, 11. bis 14. April.  
>[www.veranstaltungen.hochparterre.ch](http://www.veranstaltungen.hochparterre.ch)

**BURGER**  
**swissFineLine®**

Die rahmenlose Verglasung.

Transparenz in  
ihrer schönsten Form  
swissFineLine ermöglicht fliessende Grenzen  
zwischen innen und aussen und erzeugt  
Lebensraum voller Licht, Luft und Atmosphäre.

Berger swissFineLine, 3550 Langnau  
Tel. +41 (0)34 409 50 50 [www.swissfine-line.ch](http://www.swissfine-line.ch)

**DESIGNPRESS** **red dot design award** **designer** **red dot design award**